

## Oö. Volksblatt: "Weiser werden" (von Markus EBERT)

Utl.: Ausgabe vom 24. Juli 2020 =

Linz (OTS) - Nach der diebischen Freude insbesondere von Rot und Blau über das VfGH-Erkenntnis zu den Corona-Gesetzen ist die heutige österreichweite Wiedereinführung der Maskenpflicht eine gute Gelegenheit für ein oder zwei Blicke zurück. Da zeigt sich, dass die Opposition seit Beginn der Corona-Krise und den damit verbundenen Maßnahmen alles andere als einen klaren Kurs gefahren ist – was freilich wenig Auswirkungen auf die Entwicklung der Pandemie hatte, weil die Entscheidungen ohnehin die Regierung treffen musste. Da gibt es zum Beispiel einen FPÖ-Klubchef Herbert Kickl, der – noch vor dessen Verhängung – im März den Lockdown forderte, um bereits ein Monat später den Widerstand gegen den „Corona-Wahnsinn“ auszurufen. In der selben Nationalratssitzung im Mai warf SPÖ-Chefin Pamela Rendi-Wagner der Regierung Show-Politik vor, Anfang Juli dann forderte sie die Wiedereinführung der Maskenpflicht. Jetzt kommt diese, und was sagt der Kärntner SPÖ-LH Peter Kaiser: Das sei ein „Placebo“.

Rot und Blau sollten nicht im ersten Teil des Adenauer-Zitats – „Was kümmert mich mein Geschwätz von gestern?“ – verharren, sondern weiterlesen: „Nichts hindert mich, weiser zu werden“, hat Adenauer nämlich auch gesagt.

~

Rückfragehinweis:

Oö. Volksblatt, Chefredaktion  
0732/7606 DW 782  
politik@volksblatt.at  
<http://www.volksblatt.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/438/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0140 2020-07-23/21:30

232130 Jul 20

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20200723\\_OTS0140](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200723_OTS0140)